

**T a g e s o r d n u n g s p u n k t 2**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des**  
**Ortsbezirkes Wiesbaden-Auringen**  
**am 13.12.2006**

***Baumschutzsatzung 2006***

---

**Antrag aller Fraktionen**

"Der Ortsbeirat Wiesbaden-Auringen nimmt den Entwurf der Baumschutzsatzung zur Kenntnis.

Der Ortsbeirat bittet darum, Wiesbaden-Auringen aus dem räumlichen Geltungsbereich der Satzung herauszunehmen. Ländlich geprägte Stadtteile wie Wiesbaden-Auringen verfügen über ein hohes Maß an qualitativem Baumbestand. Dieser wird von den Eigentümern verantwortungsvoll gehegt, wie die vergangenen Jahre zeigen. Eine Baumschutzsatzung würde die Eigentumsrechte der Bürger beschränken, ohne dass hierdurch das Ziel der Satzung erreicht würde, die Anzahl der Bäume signifikant zu erhöhen.

Der Ortsbeirat teilt gleichwohl das Ziel der Baumschutzsatzung, einen "wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität in Wiesbaden" zu leisten und verschließt sich daher nicht grundsätzlich dem Erlass einer solchen Satzung - insbesondere für die Innenstadtbereiche. Gleichzeitig wird aber mit der Bitte um Änderung zu bedenken gegeben, dass

1. die in der Satzung verwendeten unbestimmten Rechtsbegriffe wie zum Beispiel "überwiegendes öffentliches Interesse", "zumutbarer Aufwand", "schwerwiegende Beeinträchtigung" oder "wesentliche Beeinträchtigung" im Interesse der Rechtssicherheit in der Satzung selbst präzisiert werden,
2. eine Privilegierung der Haftung in § 10 Abs.1 auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit festgeschrieben wird, um zu verhindern, dass ein rechtstreuer aber irrender Bürger am scharfen Maßstab der objektiv erforderlichen Sorgfalt gemessen und mit Bußgeld in großer Höhe bedroht wird."

**Beschluss Nr. 0046**

Dem Antrag wird zugestimmt.

+

+

**Verteiler:**

Dezernat VIII  
101100

Frommann  
Ortsvorsteher